



Stuttgart, 01. Juni 2010

»Lebe in geheilter Gemeinschaft mit Gaia!«

Heilungsarbeit für den Golf von Mexiko

Einführung Michael

Die Geistige Welt arbeitet am heutigem Abend sehr stark mit unserer Epiphyse. Das ist eine Drüse im Gehirn die mit zum Hypophysen-System gehört. In früherer Zeit war es die Epiphyse die es uns ermöglichte, dass wir uns über große Distanzen verständigen konnten. Lt. Elyah hat es damit zu tun, dass die Delphin-Energien im Moment sehr stark an diesem Bohrloch arbeiten. Weltweit. Dieser Abend ist kein normaler Mediabend wie die meisten von euch ihn kennen, sondern das ist ein Abend zur Erdheilung.

Meditation

Verbindet euch mit eurem Hohen Selbst und führt euch in die eigene Entspannung. Stellt euch vor wie von euren Hohen Selbstern Strahlen seitlich von euch weggehen, mit euren positiven, lichten Gedanken, positiven Kräften. Bildet nun ein Poe Aumakua, eine Gemeinschaft der Hohen Selbstern, sodass ihr den Hohen Selbstern erlaubt sich zu vernetzen und ein Netzwerk entsteht zwischen den Seelen, denn auf der Seelenebene sind wir alle eins. Egal woher wir kommen, egal wohin wir gehen. Egal wie unser persönlicher Weg auch aussah, aussieht. Egal welches private Thema, Problem, Freude da ist. Vernetzt euch, das ist wichtig, denn wir brauchen die Energie der Inkarnation, die Energie, die uns ins Leben gerufen hat.

Ich möchte euch nun bitten, dass ihr euch mit der Spirituellen Venus verbindet per mentalen Gedanken. Die Spirituelle Venus hat die Farbe Pfirsich Rosa, Aprikot. Flutet diese Energie in diesen Raum. Einfach fließen lassen. Aprikot ist Farbe des Verstehens, des Verzeihens, der geistigen Neutralität.

Bitte seid nun so gut und öffnet euer Herzchakra und flutet in den Raum grünes Licht. Stellt euch vor wie euer Herzchakra aufgeht und sich öffnet wie eine Blüte. Und zwar Richtung Kronenchakra. Dieses grün lasst ihr Hochstrahlen. Kehlkopfchakra, 3. Auge, Kronenchakra. Ich nehme wahr wie eine Gruppe aus 124 Jakobiters (das sind kleine Delphine) genau diese Energie braucht. Lasst sie einfach anzapfen.



Elyah

In Leichtigkeit und Freude, in der Kraft des Verstehens. Dieses ist Elyah die zu euch spricht und ich grüße und segne euch in eurem Hier Sein auf diesem Planeten, der eure Heimat und der auch unsere Heimat geworden ist. Ein Planet der Freude, ein Planet des Erwachens und ein Planet der Formung. Ein Dasein der Manifestation und ein Werk der expandierenden Kraft der Schönheit Gottes, welche sich ausdrückt in allem was ist, in allem was lebt, in allem was ist.

Erkennt, begreift, dass diese Erde nicht ein Ball der Manipulation, nicht ein Ort ist, der nach gut Dünken ausgebeutet werden sollte. Dieser Planet ist ein Ort, der einen lebenden Organismus darstellt. Eine gute energetische Sphäre, welche in ihrer Kraft neues hervorheben kann und deren Mechanismen in ihrer Wirkung hochgradig diffizil sind; ihr kennt noch nicht alle Mechanismen eures eigenen Planeten. Denn bitte, geliebte Erdensternenkinder, es ist doch so, dass ihr die Oberfläche eures Mondes, eures Trabanten besser kennt als die Oberfläche eures Planeten oder die Oberfläche, welche sich unterhalb der Wasseroberfläche befindet, den eigenen Meeresgrund, den ihr nicht kennt.

So ist das Ausbluten eures Planeten, und ihr seid süchtig nach Blut, eine sehr gefährliche Angelegenheit. Erlaubt mir dieses bewertend zu sagen. Denn was meint ihr, wie viel Aderlass hält der Patient Erde wohl noch aus? Was glaubt ihr, wie lange wird dieses noch geschehen können? Es ist wichtig, dass ihr beginnt die Ressourcen der Erde so zu nutzen, dass sie allem Leben zuträglich ist. Aller Kreatur. Auch den Tieren des Wassers, den Vögeln. Auch den Säugetieren des Wassers. Denn zur Zeit entsteht eine vergiftete Kloake in einer der schönsten Naturlandschaften und Gleichgewichte dieses Planeten.

Bitte begreift, dass es nicht mehr wichtig ist in der Tiefsee nach Öl zu bohren. Denn der Hunger nach diesem Öl sorgt dafür, dass ihr blind werdet für die eigene Ressource dieses Planeten, welche ist die freie Energie.

Die Menschheit ist eine Spezies, und bitte erlaubt mir dieses so zu sagen, denn dieses empfangen ich vom Hohen Selbst eures Planeten Gaia, eine Spezies, die nie satt ist, eine Spezies, die immer Hunger hat, die immer genährt werden will in allen Dingen. Was gebt ihr dafür, dass ihr pausenlos Energie benutzt.

Heute ist der Moment, in dem ihr nun wieder beginnt ein Gleichgewicht herzustellen. Nicht wir heilen diesen Planeten, ihr heilt diesen Planeten. Wir sagen euch nur wie. Es ist wichtig, dass ihr begreift, dass ihr ein Teil dieses Systems seid. Und dieses nicht nur mit eurem Kopf begreift, sondern auch mit eurem Herzen. Es ist wichtig, dass ihr begreift, dass diese Erde ein empfindsamer Mechanismus, ein empfindsamer Organismus ist. Eurem Haustier gebt ihr mehr Beachtung als dem Planeten auf dem ihr lebt. Weil es so selbstverständlich ist, dass ihr den Planeten mit Füßen tretet. Das war noch anders als ihr euch mit Händen und Füßen fortzubewegen. Schaut euren Kindern zu, wenn sie beginnen das Bewegen zu erlernen. Schaut eurer Spezies zu. Schaut euren Kindern zu wie liebevoll kleine Kinder krabbeln, wie sie die Erde unter Knien, unter Händen wahrnehmen, wie sie sie entdecken in ihrer Eigenart in ihrem eigenen System.

Bitte, versteht uns nicht falsch. Wir sagen nicht, krabbelt. Wir sagen, nehmt wahr, dass ihr euch auf einem lebenden Organismus bewegt. Dass ihr diese Erde nicht beherrscht, sondern dass ihr ein Teil seid eines ökologischen Systems. So wie ihr es nennt. Ich würde es eher ein Lebenssystem, eine lebendige Sphäre nennen, in der ihr geborgen und getragen seid, auch von den Kräften, eines Bereichs den ihr Natur nennt, den ich Umwelt nenne. Bitte erkennt, dass ihr in diesen Bereich hineingehört, dass es ein gegenseitiges Wertschätzen, ein gegenseitiges Geben und Nehmen ist.

Euer Planet ruft euch seit Monaten zu. Euer Planet heilt in vielen Bereichen aus. Und es geschieht zu dieser Zeit, dass viele Meridiane ausheilen. So unlängst geschehen in Indien. Darauf hin explodierte der Vulkan in Island. Vor lauter Freude und sandte seine Asche in die gesamte Atmosphäre. Jeder Partikel dieser Asche ist programmiert mit einer nicht-wertenden Liebe, mit einem Ruf „Wach auf Natur“. Es beginnt die Zeit der Heilung. Die Erde hat kein Telefon. Aber sie hat sich und ihre



Mechanismen. Und Informationen werden durch Vulkane weltweit verstreut. Dass es nun für wenige Tage weltweit euren Flugverkehr lahm gelegt hat, zeigt euch doch nur wie kraftvoll eure Mutter Erde ist. Und wie weise sie ist.

Denn dieses nicht fliegen können, hat alles still gemacht. Menschen schauten zum Himmel und sahen Vögel. Nicht aus Stahl, nicht Kunststoff. Sie hörten Vögel und die Luft roch nicht nach Kerosin. Heilung weitete sich aus in jenen Tagen. Auch viel Zorn, weil viele Menschen festgehangen sind in den verschiedenen Ländern dieser Erde. Doch war der Konsens, die Natur hat uns gezeigt, dass wir sie nicht beherrschen. So ein winziger Vulkan auf Island hat gereicht. Und nun stellt euch dies mal auf einen Stratosphären Vulkan vor. Einem großen Vulkan, wie z.B. dem Pinatubo. Er könnte die ganze Erde lahm legen, den gesamten Flugverkehr. Keine Sorge. Er bricht zur Zeit nicht aus. Das dauert noch ein paar Jahre. Aber, erkennt und begreift, wie diffizil und wichtig und bewusst euer Planet ist. Das Öl, welches wir das Blut der Erde nennen, ist gefüllt mit Informationen der ersten und zweiten Welt. Ihr gebraucht dieses Öl mannigfaltig- für eure chemische Industrie, für eure Fortbewegungsmittel. Bitte erkennt und begreift, dass eure Erde wirksamere Mittel hat, dieses euch zu ermöglichen, Mittel und Wege, die eure Umwelt nicht belasten, nicht ausbeuten, nicht lahm legen und nicht zerstören.

JANET

In einer Gemeinschaft zu leben heißt nicht, dass ihr sie zerstört. Hier spricht Janet zu euch. Ihr lebt in einer Gemeinschaft mit dem Planet., mit eurem Planet. Ihr müsst erkennen und begreifen, dass es euer Ziel ist hier in ordentlicher und guter Gemeinschaft zu leben. Bitte ihr seid nicht schuldig, jedoch müsst ihr erkennen, dass ihr in eurem Bewusstsein wachsen müsst. Ihr seid Nutzer. Und ihr seid entwickelt um zu nutzen.

Erinnert euch, auf einer sehr kurzen Zeitspanne der Weltzeit befandet ihr euch am Ende des 2. Weltkrieges. Die Menschen in Deutschland hungerten. Andere Länder halfen, dass die Menschen in Deutschland nicht verhungerten. Manche erinnern sich vielleicht noch an die Überlebenspakete aus den USA. Die Menschen halfen einander. Und nun ist es wichtig, dass ihr dem Planeten helft. Ihr müsst erkennen, dass in Gemeinschaft leben nicht nur heißt, diese Gemeinschaft zu nutzen, sondern auch Fürsorge dafür zu tragen. Es ist sehr wichtig, dass euer Bewusstsein wächst. Und zwar in der Form, nicht dass ihr sagt, das ist mein Planet im Sinne von, das ist mein Besitz. Es ist besser zu sagen, ich gehöre zu diesem Planeten. Denn dieser Planet gehört nicht dir. Es ist nur eine Station in der Reihe deiner Inkarnationen. Du bist Gast auf diesem Planeten.

Deshalb musst du dich auch wie ein Gast verhalten. Behandle diesen Planeten freundlich, denn dieser Planet behandelt auch dich freundlich. Die Weisheit ist eine Schwester des Bewusstseins. Für diejenigen, die sich mit Wissenschaft beschäftigen, ist es sehr wichtig, in eine tiefe Meditation zu gehen. Und zwar nicht in der Haltung, ich brauche dieses oder jenes, sondern ich bitte um Weisheit. Ich brauche Weisheit, um Pfade der Freiheit für diese Gesellschaft, für diesen Planeten zu kreieren.

Und bitte beachtet: „Ich habe gesagt, für die Gesellschaft dieses Planeten. Und nicht für die Menschen oder Menschheit dieses Planeten.“ Für alle Lebensformen dieses Planeten. Es ist so wichtig für euch, dass ihr euer tägliches Verhalten verändert. Schafft Fahrgemeinschaften. Ihr müsst nicht allein in eurem Auto sitzen und von einem Punkt zum anderen fahren. Ich weiß, dass ist nur der Anfang, aber es ist ein Anfang. Verwendet natürlich gewachsene Lebensmittel. Wenn ihr Milch trinkt, dann trinkt natürlich gewachsene Milch. Ich kenne all die Argumente, die sagen, ich möchte gerne günstig und billig einkaufen. Es wundert mich nicht, und erlaubt mir dieses so zu sagen, wenn ihr schlechtes. minderwertiges esst, dass ihr euch unwohl oder schlecht fühlt.

Ich weiß, dass ist sehr hart und klingt sehr unspirituell. Aber die Bedeutung ist sehr tief und ist sehr spirituell. Was bist du dir selbst wert? Die Nahrung wird gebraucht um deinen Körper gesund zu erhalten. Und ihr ernährt ihn stattdessen mit Abfall. Macht das nicht. Wenn ihr euch so ernährt, so



verhaltet, wie könnt ihr dann euer Bewusstsein verändern um diesen Planeten richtig zu behandeln? Erdheilung bedeutet, meine innere Welt und Außenwelt zu heilen. Jetzt sind wir in dem Augenblick eure innere Welt zu heilen. Dieses Loch in dir zu füllen, zu heilen. Das ist in diesem Augenblick wichtig, dazu wurde dir dein Bewusstsein gegeben.

Elyah

Dies war ein Geschenk für dich von deinen Ureltern in der Pyramide von Poseidonis. Wir Elyah waren anwesend bei diesem Prozess als Beobachter. Wir waren sehr erstaunt darüber, was die Entitäten eurer Eltern euch mitgegeben haben, weil diese Attribute uns gänzlich unbekannt waren. Wir begreifen nun, weil wir mit vielen von euch verbunden sind bereits, was diese Attribute in euch können und leisten. Ihr tragt in euch den Schlüssel der Weisheit und Erkenntnis. Dieser Schlüssel der Weisheit und Erkenntnis ist ausgedrückt in Kristalliner Form. Und zwar in einer Materie die ihr Bergkristall nennt.

Deshalb arbeiten wir heute auch mit der selbigen Materie. Es ist wichtig, dass das Wissen der atlantischen Technik eingegliedert ist in den Bergkristall. Unter anderem auch das Wissen der sogenannten Flugscheibe. Bitte erkennt, es geht nun nicht darum Bergkristalle abzubauen sondern es geht darum, das kristalline Gitternetz zu schützen. Bitte erlaubt mir folgende Botschaft: „ Es wäre gut kein Bergkristall mehr abzubauen.“ Denn ihr zerstört damit ein kristallines Gefüge, ein Schwingungsfeld, welches die freie Energie auf der gesamten Planetenoberfläche gleichmäßig verteilt. Es ist wie ein Magnetfeld, wisst ihr. Wenn ihr einen Gegenpol errichtet, auf der Oberfläche, gleitet ihr ohne Verbrennung. Und ihr könnt reisen. Also, wie sagt es ihr in eurer Sprache: “Sägt den Ast, auf dem ihr sitzt, nicht ab.“ Das ist nicht bewusst.

Begreift, dass dieser Mechanismus, den eure Eltern euch mit gegeben haben, damals in Atlantis, ein Wissen ist, welches verbunden ist mit einem überirdischen Mineral. Dieses Mineral kommt sehr stark im Gebirge des Ararat vor. Aber auch in euren Alpen. Dort wo sich dieses Mineral befindet wachsen Lärchen. Merkt euch dieses. Sucht solche Orte auf. Meditiert dort, das ist wichtig für euch. Denn dadurch öffnet ihr den Speicher des Wissens. Und dort können die kristallinen Schichten nicht zerstört werden, weil sie unter einer dicken Granitdecke stecken und auch unter Sandstein. Denn die Alpen sind ein Falgebirge, emporgehobener Meeresboden.

Erkennt, begreift, alles ist auf diesem Planeten vereint. Ihr müsst es nutzen. Und dann sagt ihr, ja wir wissen ja nicht wie. Doch, der Schlüssel liegt in euch. Ihr seid wie ein Kälbchen, dass nach wenigen Stunden laufen kann. Ihr habt es in euch. Ihr tragt ein Erbe in euch. So oft sprachen wir von eurem atlantischen Erbe. Jetzt nehmt es doch in Anspruch und geht feinstofflich zum Notar und unterschreibt die Erbanerkennung. Und nehmt es an. Ihr müsst, und erlaubt mir die Befehlsform, um Weisheit bitten. Dann wird sie euch zuteil. Es ist wichtig, dass ihr dieses begreift.

Und der ewige Hunger, die unstillbare Gier in deinem Inneren schweigt. Diese unstillbare Gier ist kraftvoll. Ihr nennt es Mangelbewusstsein. Weisheit schließt dieses Loch. Erkenntnis. Nehmt die Quellen wahr, die darüber wissen. Nehmt sie ernst. Fangt an zu handeln.

Bitte lernt, bitte begreift, alles ist auf dieser Erde vorhanden. Alles ist möglich. Es ist so wichtig, dass ihr dieses begreift. Und nun erkennt und begreift, dass diese Erde ein Lichtschiff ist. Erkennt und begreift, dass ihr mit einem Raumschiff durch das All jagt. Ein Lichtschiff - eure gesamte Galaxie ist ein Raumtransporter und diese hat eine Bestimmung. Begreift, dass in dieser Anordnung von globalem Wissen eurer Erde, die gesamte Liebe eurer Schöpfung liegt. Es ist wichtig, diese abzuholen, jetzt, um euer eigenes Loch zu stopfen, zu verschließen, damit eure göttliche Kraft sich nicht in Nichtigkeiten ausblutet und damit eure eigene Umwelt vergiftet, euren Lebensraum, eure Familien, euren Arbeitsplatz, eure Körper. Erkennt ihr, wie eng ihr mit dieser Erde verbunden seid? Und jetzt heilt ihr. Und dann dieser Planet.



Janet

Seid nun in eurer Meditation, in eurer Vorstellung in diesen Kristallinen Kern der Pyramide von Poseidonis geführt. Dort ist ein Platz. Und dies ist ein Platz, der genannt ist, der Eindruck der Seele. Das ist der Platz, an denen die ersten menschlichen Körper ihre Seele bekommen haben. Ihr könnt es auch als zentralen Punkt von Eden bezeichnen. Folgt mir nun zu diesem Platz. An diesem Platz ist eine schillernde, weiße Lichtsäule. Geht in diesen Lichtstrahl. Und erlaubt einen Neustart eurer Seele. All die Jahre der Inkarnationen, in denen ihr die Erfahrung von Mangel gemacht habt, alle die Inkarnationen, in denen ihr die Manifestationen von Mangel erlebt habt. All diese Dinge haben etwas mit euch gemacht. Ihr wart darauf fixiert. Und einige von euch waren süchtig nach Mangel. Empfängt jetzt den Neustart eurer Seele, um jetzt ein Stop der Verschmutzung der eigenen Umgebung zu setzen. Sooft haben wir euch gesagt, ihr seid eine Erschaffung der Fülle. Aber ihr habt es nicht erkannt, ihr habt es nicht verstanden. Ihr konntet es nicht verstehen.

Jetzt macht einen Neustart. Macht es mit eurem Verstand, mit eurem Gefühl, mit eurem Glauben. Macht es mit eurer gesamten Intention. Nicht in dem Sinne, ich will meine innere Verschmutzung stoppen. Ich mache es jetzt als Entscheidung, jetzt.

Gut gemacht. Jetzt machen wir eine kurze Pause. Und dann stopfen wir das große Loch. Danke!

Erdheilung Bohrloch

Ihr könnt euch die Leylines über diesen Planeten vorstellen wie ein Apfelsinennetz. Und dieses Netz sind die sogenannten Meridiane der Erde. Wir haben im Moment eine äußerst aktive Jakobsleyline, und das sehen wir ja auch in den immer wiederkehrenden Berichten darüber, der sogenannte Jakobsweg.

Diese Leyline geht durch Santiago de Compostela; sie ist im Moment sehr offen und hat eine starke Heilenergie. Diese Heilenergie wird sie noch bis 2012 haben. Dann übernimmt die s.g. Elisabetleyline die Neuordnung. Elyah gab die Information heraus, dass am heutigen Abend mit der Jakobsleyline gearbeitet werden soll. Das Symbol der Jakobsleyline ist die Jakobsmuschel.

Verbindet euch nun über euer Herzzentrum mit der Jakobsleyline. Jeder der den Jakobsweg bereits gegangen ist, möge sich mit diesem Weg, mit Santiago de Compostela und der Kirche verbinden.

Elyah ist sehr besorgt, wenn im Golf von Mexiko weiterhin Bohrungen innerhalb der gleichen Tektonik gemacht werden sollten. Die Erdkruste würde dort immer mehr aufreißen. Denn da steht einer immenser Druck dahinter. Hier ist aktives Handeln gefordert. Unterschreibt Petitionen, wendet euch an Umweltverbände. Hier muss auch politisch was passieren. Viele kleine Lichter machen ein riesiges Feuerwerk. Versucht wirklich, dreidimensional auch als Einzelner etwas zu tun, nicht gegen die Konzerne, sondern für das Leben, für die Heilung der Meere etc. Energie kann fließen, wenn wir dafür etwas tun. Dagegen etwas zu machen, bedeutet lediglich Druck aufzubauen.

Lady Nada

Dies ist die Kraft der rubin-rot-goldenen Flamme. Dieses ist Lady Nada, die zu euch spricht. Seid im Segen und seid in der Kraft der Christuspräsenz, welche ich bin, welche wir sind. Bündelt eure Energien, vereinigt eure Chakren. Einigt euer Licht, einigt das Kraftfeld eurer Lebensenergie. Und seid ein Sein. Nun ist die Zeit eurer Heilung und das Ausheilen eures Planeten, das Schließen einer Wunde, welche den gesamten Organismus in Form einer Sepsis verseuchen kann. Schließt euch zusammen in einem Sein.



Nun erfolgte die eigentliche Heilarbeit direkt am Bohrloch im Golf von Mexiko, angeleitet durch Elyah und die Geistige Welt.

Möge das Licht und die Liebe diesen Planeten, uns alle, all seine Bewohner und Pflanzen und Tiere uns immerdar und alle Zeit segnen. Amama Oa Noa.

Ihr Lieben, das Loch wird sich schließen.

Vielen Dank für eure Arbeit!

Während dieses Heilungsabend hatte jeder Teilnehmer die Möglichkeit, einen Bergkristall zu laden.

Erklärungen zum Kristall:

Elyah sagt, dass wir diesen Kristall für uns selbst nutzen sollen. Dieser Kristall ist übertragbar. Andere Kristalle sind damit programmierbar. Diese Kristalle steigern den Selbstheilungseffekt im Körper und lösen auch körperliches Unwohlsein auf. Sie sind für alle Lebensformen geeignet, auch für Pflanzen, Tiere (Natürlich nicht für Kleinkinder, da diese die verschlucken können),

Dieser Kristall unterstützt, das eigene Mangelprogramm zu schließen.

Wenn du gerne einen Kristall programmiert haben möchtest, schicke bitte einen möglichst klaren Bergkristall, egal welche Form und Grösse, zusammen mit einem frankierten Rückumschlag an Ulla; du bekommst ihn wieder mit diesem Fülleprogramm programmiert zurück.

10.06.2010 in Stuttgart
© Michael Grauer-Brecht

